



HEINZ KINDERMANN

KAMPF UM DIE DEUTSCHE LEBENS FORM

Gesammelte Reden und Aufsätze

Oktav. 462 Seiten. In Leinen RM 6.50

Der bekannte Literaturhistoriker behandelt in diesen Reden die Kernfrage unseres heutigen Schrifttums: die Frage nach der Lebensbedeutung des tausendjährigen deutschen Dichtererbes. Er untersucht die deutsche Dichtung von Hutten bis zur Gegenwart und gelangt dabei zur Unterscheidung zweier Wirkungskreise: die Dichtung als Triebkraft und Aufbau der Nation und als bestimmender Faktor im Kampfe um das Großdeutsche Reich. In einem neuen Lichte läßt er uns die Barockdichtung, läßt er uns Goethe, Eichendorff, Carossa und viele andere sehen. Der Gegenwartsdichtung aber gibt er durch die Hervorhebung des nationalen Geistes, der sich in ihr entfaltet, sowie ihres eigenständigen Menschenbildes eine zeitnahe Auslegung. In einer Folge von weiteren Arbeiten zeigt er uns den dichterischen Anteil der Grenzräume, der Ostmark, des Sudetenraumes, des Weichsellandes und des Landes der Balten an der politischen Willensbildung der Nation und an deren Kampf ums Reich. Die Gediegenheit volksbewußter Forschung verbindet sich in dieser Sammlung mit einer zwanglosen, allgemeinverständlichen Denkungsweise. Ein Buch, das weitesten Kreisen als ein Zeugnis der politisch-schöpferischen Kraft der Dichtung empfohlen werden kann.

WIENER VERLAGSGESELLSCHAFT

WIEN 55



2496

CHRISTIAN HILKER

2 PS MACHEN KARRIERE

Das Buch behandelt die Lebensgeschichte des heute größten privaten Automobil-Unternehmers Deutschlands C. F. W. Borgward in Bremen. Borgward hat als einfacher Schlosserlehrling in Altona begonnen. Sein geradezu phantastischer Aufstieg in der heutigen Zeit mutet beinahe unwirklich an. Aber gerade deshalb wird sein Beispiel jeden Leser, insbesondere die Jugend begeistern; denn es zeigt, daß auch heute noch ungewöhnliche Aufstiegsmöglichkeiten vorhanden sind. Borgward hat sich die ersten Sporen mit der Herstellung der bekannten Dreirad-Lieferwagen Goliath verdient, übernahm später die Hansa-Lloyd-Werke und führt heute unter eigenem Namen die größte private Automobilfabrik in Deutschland.

Großoktav

144 Seiten mit 32 ganzseitigen Bildern im Tieldruck

Gebunden RM 6,50



STEINIGER-VERLAGE
BERLIN



Nr. 170, Donnerstag, den 24. Juli 1941